

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

357 (25.12.1901) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Drittes Blatt. Mittwoch den 25. Dezember

1901.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 141 043. III. Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Neujahrnacht betreffend.

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern jeglicher Art in der Nacht vom 31. Dezember 1901 auf 1. Januar 1902 (Neujahrnacht) ist verboten. Zuwiderhandlungen werden nach §. 367<sup>a</sup> R.St.G.B. mit Geld oder Haft bestraft.

Die Verkäufer von Feuerwerkskörpern werden — unter Bezug auf die ihnen im November d. J. durch die Schuttmannschaft gemachte Eröffnung — wiederholt darauf hingewiesen, daß gemäß §. 26 der Verordnung vom 8. November 1893 die Abgabe von Sprengstoffen (wozu auch Feuerwerkskörper gehören) an Personen, von welchen ein Mißbrauch derselben zu befürchten ist, insbesondere an Personen unter 16 Jahren jederzeit verboten ist und Übertretungen des Verbots mit Geld bis zu 150 Mark oder mit Haft bis zu sechs Wochen geahndet werden können. Wir werden gegebenenfalls gegen die betreffenden Verkäufer strengstens einschreiten.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1901.

Großh. Bezirksamt.  
Dr. Hartmann.

## Dankfagung.

Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Hrn. Jakob Dennig, Zeugengebühr 60 M., von Hrn. Otto Schäfer, Architekt, Zeugengebühr 60 M., von Fr. Henriette Diehl 1 M., von Hrn. Bankier M. A. Strauß, Sachverst.-Gebühr 3 M., von Hrn. Dr. Jourdan, Zeugengebühr 3 M., von Hrn. Rich. Seeligmann 2 M., von Hrn. Dr. Reisch, Zeugengebühr 60 M., von Hrn. Leo Fröhlinger, Zeugengebühr 60 M., von Hrn. Eduard Lang, Zeugengebühr 60 M., von Hrn. K. 40 M., von Hrn. Friedr. Wolfson, Zeugengebühr 1 M. 20 Pf., von Hrn. Rob. Leonhardt Wwe. 9 M. 30 Pf., von Hrn. Heinrich Bauer, Privatier 20 M., von Hrn. Georg Mappes 3 M., von Hrn. A. G. 5 M., von Hrn. G. H. 10 M., von Hrn. Emil Wagner, Stadtgartenrestaurateur 10 M., von Hrn. G. B. 20 M., aus einer Klage Sache 70 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, 24. Dezember 1901.

Armenrat.  
Kraemer.

Wagner.

## Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am Donnerstag den 2. Januar beginnend, findet wieder ein Kursus im

### Feinbügeln

statt. Derselbe wird durch eine dazu fachmäßig ausgebildete Lehrerin abgehalten und zwar für Teilnehmerinnen, die berufsmäßig das Bügeln erlernen wollen, und für Sonstige. Meldungen sind zu richten an die Vorsteherin der Frauenarbeitschule, Gartenstraße 47, welche auch nähere Auskunft erteilt.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1901.

Der Vorstand der Abtheilung I.

4.1.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Gaben erhalten: von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin als Weihnachtsgabe f. d. versch. Abtheil. und Anstalten 890 M. und f. d. Vereinsbedürfnisse 550 M., v. Ihrer Kaiserl. Hoheit der Prinzessin Wilhelm 200 M. und 40 M. für den Soffien-Frauenverein; ferner v. B. H. 200 M., v. Grosshernd 20 M., durch Vermittelung der Wohlthätigkeitskasse d. Armenraths hier v. Hrn. Stadtrath Höpfer 50 M. u. f. d. Mädchenfürsorge 20 M., von 70 M., der Brauereiges. v. Hrn. v. Offenhardt-Berchholz 40 M., der Brauereiges. Schrempf 20 M. f. d. Mädchenfürsorge und 30 M. für die Volkstüchen, zus. 50 M.; für den Soffien-Frauenverein: v. Fr. Reih geb. Freilm Seutter v. Pöhen 20 M., Armenrath f. Schuhmacher 10 M., durch Fr. Stadtrath Schüssele v. Hrn. Priv. Emil Gerber 20 M., durch Frau Julie Cron v. Fr. Elise Heimburger 10 M., durch Frau Geh. Rath Illmann v. Ungen. 30 M.; f. d. Volkstüche A: v. J. Gmshaimer 25 M., v. Ebersberger & Rees Christbaumconfect u. v. Baderstr. Christ. Hauber einen Kaffeekranz. Für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern eifrigst-wollsten herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1901.

Der Vorstand.

## Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

Die im Jahre 1902 aus dem Betriebe unserer Wagenwerkstätte sich ergebenden Hobelspäne sollen veräußert werden.

Nähere Auskunft über die Abgabebedingungen wird auf unserer Kanzlei erteilt.

Angebote hierauf wollen schriftlich, verschlossen mit entsprechender Aufschrift versehen, bis längstens 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, bei uns eingereicht werden.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1901.

Großh. Verwaltung der Hauptwerkstätte.

### Wohnungen zu vermieten.

\*3.1. Angartenstraße 29 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April ev. früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock dahelbst.

Karlstraße 83 ist im Hinterhause der 2. Stock bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Maniarde, auf sogleich oder später an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzusehen Mittags von 1—1/2 Uhr. Näheres im Vorderhause Nr. 85, 3. Stock.

\*3.1. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten: Degenfeldstraße 3 im Laden.

\* Eine schöne Wohnung im 2. Stock von drei großen Zimmern, Maniarde, Küche, Keller, sowie im 2. Stock des Seitenbaues eine solche von zwei Zimmern, Küche und Keller sind auf 1. April an anständige, ruhige Leute zu vermieten. Näheres Berderstraße 100 im 2. Stock.

### Wilhelmstraße 62.

\*3.1. Durch Verziehung des seitherigen Miethers ist eine schöne, sonnige Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung nebst sonstigem Zubehör wieder an eine ruhige Familie auf sofort oder 1. März zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts. \*3.1.

### Karl-Friedrichstraße 19

ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 5 auch 6 Zimmern, Badezimmer, Küche u. sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. In derselben wurde seit vielen Jahren ein Militär-Effektengeschäft betrieben u. wäre vielleicht einem Branchenudigen Gelegenheit geboten, dasselbe mit zu ersehen. Näheres beim Hauseigentümer.

## Gernsbach.

— In meiner neuerbauten Villa, 4 Minuten vom Bahnhof entfernt, in schöner, ruhiger, mit Garten umgebener Lage, sind das Parterre u. das 1. Obergeschoß, bestehend aus je 6 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, Bade-, Bügel- u. Mansardenzimmer nebst Waschküche, Trockenspeicher und genügend Kellergelassen etc. auf 1. April 1902 billig zu vermieten.

Das Haus ist mit Wasserleitung u. elektr. Beleuchtung versehen.

Ernst Fieg,  
Bauunternehmer.

## Wohnungs-Gesuch.

\*3.1. Zum 1. April 1902 gesucht Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, möglichst im Centrum, für Büreauzwecke. Offerten mit Angabe des Stockwerks, der Größenverhältnisse und des Preises unter Nr. 8902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Beamtenfamilie, 3 Personen, sucht auf 1. April in ruhigem besseren Hause gesunde freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, zwischen Waldhorn- und Waldstraße. Reflektiert wird nur auf Wohnung, die langjähriges Anmieten ermöglicht. Anerbieten mit Preisangabe vor 1. Januar unter Nr. 8904 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zu miethen gesucht.

\* Eine Spezerei- oder Viktualienhandlung eventuell ein leerer Laden, der sich zu diesem Zweck eignet, mit Wohnung, wird auf 1. April oder früher von strebsamen Leuten zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 8901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

Ein großes Zimmer im 5. Stock ist billig zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 20, 2. Stock.

\* Eine schöne, große Maniarde mit Kochofen im 4. Stock ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 10.

**Pension.**

In gutem Hause ist ein fein möbliertes Zimmer mit voller Pension an einen **jungen Schüler der hiesigen Lehranstalten** auf sogleich oder später zu vermieten. Nachhilfeunterricht in Latein, Französisch, Englisch, überhaupt in allen Fächern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer-Anerbieten.**

\* Anständiges, ehrliches Mädchen kann gegen Verrichtung häuslicher Arbeit ein möbliertes Zimmer erhalten. Näheres Rudolfstraße 25, vier Treppen hoch rechts.

**Schlafstellen.**

Hinterhaus, 1. und 3. Stock, monatlich 6 Mark, sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Gesucht auf 1. Januar 1902 für 4 Monate ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhiger, möglichst freier Lage, am liebsten mit voller Pension. Offerten bittet man unter Nr. 8903 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Fleißiges, braves Mädchen für Hausarbeit gesucht: Kronenstraße 47 im Buchgeschäft.

**U.Sch. Dienstpersonal aller Art**

sucht und findet Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. **Telefon 1293.**

**Schreibaushilfe-Gesuch.**

3.1. Bei hiesigem Landgerichte werden mehrere Schreibkräfte gegen Tagesgehühren bis zu 3 Mark zu sofortigem Eintritt auf mehrere Wochen gesucht. Anmeldungen sind persönlich bei der Expeditor (ebener Erde, Zimmer Nr. 14) anzubringen.

**\*3.1. Lohnender Erwerb f. Alle  
Glibrechner D.R.G.M.,**

2300 oder 40 000 fert. Resultate.  
Muster 10 oder 75 Pfg.  
Wiederverkäufer hob. Rabatt.  
**Emil Hornburg,**  
Lößlau-Dresden, Reifewitzerstr. 62.

**Hohe Provision!**

\*3.1. Für Karlsruhe und Umgegend, resp. Baden wird per 1. Januar ein flotter Verkäufer als Reisender zum Vertrieb der Fleischer- und Conditorenwäpche direkt an Konsumenten gegen hohe Provision gesucht. Firma bekannt. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie wenn möglich unter Nr. 8900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen-Gesuch.**

Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie auf 1. Januar gesucht: Herrenstraße 37, 3. Stock.

**Stützen, Erzieherinnen, Hausdamen**

für's In- und Ausland suchen Stellen durch **Placierungsinstitut Beck-Nebinger,**  
2.1. Mannheim, P. 4, 15.

**Verloren.**

\* Serviette mit Ring, gezeichnet P. B., verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Bernhardsstraße 19, 3. Stock rechts.

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus mit Einfahrt, Laden und Werkstätte, in bester Lage der westlichen Innenstadt, lebhaftes StraÙe, ist billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\*2.1. Bauplatz**

in der Vorholzstraße, in nächster Nähe der Haltestelle der electr. Straßenbahn Karlstraße, von 14,35 qm. Meter Straßenfront und 434 qm. Meter Flächeninhalt ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer: Gartenstraße 64, parterre.

**Meyer's Conversations-Dexikon,  
Prachtausgabe.**

neueste Auflage, komplett, 17 Bände, zu verkaufen: Kaiserstraße 133, 2. Hof, 2. Seitenbau. Anzusehen von 12-2 Uhr.

**Petroleum-Ofen,**

sehr wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen. Einzusehen Stefaniensstraße 76 im Bureau. 2.1.

**Grands vins  
de**

16.1.

**Champagne****de St. Marceaux & Co. Reims,**

preiswürdigste französische Marke, empfiehlt in einzelnen Flaschen sowie in Originalkörben vom hiesigen Zollamt

**F. Bausback,****Weinhandlung,**Amalienstrasse 53. **Telephon 1468.****Aecht ungarisches****Kaisermehl**

der Pester Walzmühle Budapest, anerkannt die beste ungarische Marke und das beste Mehl zu feinen Backereien, empfiehlt billigst

**Paul Ziegler,**  
12 Lammstrasse 12.**Gut und billig:****I<sup>a</sup> weisse Kernseife,****I<sup>a</sup> gelbe Kernseife,****geruchlose Schmierseife**empfehlen **Carl Klefer jr.,**  
Seifensieder, Kaiserstr. 93, Rückgebäude.**K. Scheurer,**

Hofmechaniker und Optiker,

Firma: **C. Sickler,****Kaiserstrasse 152,**

gegenüber der Post.

7.7.

**Barometer u. Thermometer**aller Art, Kompass, Schrittzähler, Lupen  
empfehlen zu billigen Preisen

und alles Zugehör, nur beste Fabrikate.

**Photographische-Apparate****Zur raschen Anfertigung von****Besuchskarten, Neujahrskarten,****Verlobungskarten etc. etc.**

3.1.

empfehlen sich

**Eugen Langer, Druckerei,**

Amalienstrasse 91 (Kaiserplatz.)

**Neue  
Linsen, Erbsen, Bohnen**

in gut kochender Waare billigst bei

**F. X. Rathgeb,**vorm. **Fried. Maish, Hofl.,**  
Ludwigplatz 57.**Moninger'sches****Bockbier**nebst selbstgezogene reine Weine und frischen  
Schnitten empfiehlt über die Feiertage**Jakob Haller,**  
Viktoriastraße 7.**Während der Feiertage****Bock-Bier**

empfehlen

**J. Greiser, zur alten Post.****Apollotheater.**

Ueber die Feiertage

**Bockbier.****Holz-Verkauf.**Prima Buchenholz per Ster Mf. 13,50,  
dasselbe gesägt und grob gespalten, per  
Centner Mf. 1,50.Prima Forsten- und Tannenholz  
per Ster Mf. 10,—,  
dasselbe fein gespalten zum Anfeuern,  
per Centner Mf. 1,70.Bei Abnahme von mindestens fünf  
Centner liefert frei vor's Haus die  
Holzhandlung 4.4.**J. Wegele,**

Köpenstraße 65. Holzplatz Kaiser-Allee 73.

15.1. **Reiche** Geirathsauswahl zum Neujahr colossal! 600 reiche Partien a. Bild erhalten Sie sofort zur Auswahl. Senden sie nur Adresse „Reform“, Berlin 14.

(Verein Volksbildung.) Die Lesehalle ist geöffnet am 25. Dezember von 10-3 Uhr, am 26. Dezember von 10-12 und 2-9 Uhr, am 31. Dezember bis 6 Uhr Abends, am 1. Januar von 10-3 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Generalmajor z. D. Ritter von Longchamps-Berter den Stern zum innewahenden Kommandeurkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Königlich Preussischen Offizieren, und zwar:

dem überzähligen Hauptmann Reinhold Laas im Infanterie-Regiment Nr. 132 und dem Rittmeister Erich Mackensen, Eskadronchef im Braunschweigischen Husaren-Regiment Nr. 17 das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Ehrenlaub Höchstihres Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 28. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Königlich Preussischen und Königlich Württembergischen Offizieren das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Ehrenlaub Höchstihres Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen, und zwar:

den Oberleutnants Anders im Infanterie-Regiment Nr. 171, Neumann, Regimentsadjutanten im 6. Badischen Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114, von Harner im 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20, Samacher im 2. Brandenburgischen Ulanen-Regiment Nr. 11, Schwab im 8. Württembergischen Infanterie-Regiment Nr. 126 Großherzog Friedrich von Baden, von Dewall im Infanterie-Regiment Nr. 98 und Müller im 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 67.

**Standesbuch - Auszüge.**

**Eheschließungen:**

- 24. Dez. Josef Kaiser von Rickenbach, Geometergehilfe hier, mit Amalie Faug von Brinzbach.
- 24. " Friedrich Brannath von hier, Friseur hier, mit Lina Deschner von Kniestlingen.
- 24. " Martin Henn von Heidelberg, Schlosser hier, mit Bertha Zimmer von Würmerheim.
- 24. " Christian Plän von hier, Tapezier hier, mit Anna Brecht von Spielberg.

**Geburten:**

- 17. Dez. Harald Berthold, Vater Adolf Bauer, Dekorationsmaler.
- 19. " Olga Scholastika, Vater Leopold Straßburger, Wagnenwärter.
- 20. " Eugenie Wilhelmine, Vater Eugen Beck, Schuhmacher.
- 21. " Josef, Vater Johann Beck, Korbmacher.
- 21. " Eugen Friedrich, Vater Eugen Lauinger, Lacker.
- 21. " Hans August, Vater August Ruder, Schuhmacher.
- 22. " Marie Bertha, Vater Hermann Hirschfeld, Schriftsetzer.
- 22. " Max Otto, Vater Johann Friedrich Müller, Steinbruder.
- 22. " Marie, Vater Anton Peter Ruch, Parkettleger.
- 22. " Gertrud Luise, Vater Kaver Haller, Zuschneider.
- 23. " Hans Friedrich, Vater Karl Mäloth, Bureaugehilfe.
- 24. " Frieda Barbara Katharina, Vater Heinrich Wolf, Bahnarbeiter.

**Todesfälle:**

- 22. Dez. Rolf Heinrich Ernst, alt 7 Monate 11 Tage, Vater Ernst Müller, Schlosser.
- 22. " Karl Essig, Zimmermann, ein Ehemann, alt 52 Jahre.
- 22. " Babette Blum, alt 65 Jahre, Wittve des Registrators Konrad Blum.
- 23. " Johann Kosmehl, Maurer, ledig, alt 40 Jahre.
- 23. " Andreas Gg. Weiß, Bahnmeister a. D., ein Wittwer, alt 80 Jahre.

**T. Delpy,** Hochfeine Neuheiten  
in  
**Parfums und Seifen.**  
Herrenstrasse 17, neben Altschüler,  
empfiehlt zu billigsten Preisen  
Weihnachtspackung.

Für den Toilettentisch!

**Leichner's**  
**Hermelin- und Fettpuder,**  
berühmt als:  
**Ball-, Salon- und Tagespuder**  
in weiß, rosa und gelblich,  
erfreut sich der größten Beliebtheit, weil er unsichtbar auf der Haut haftet und jugendliches Aussehen verleiht.  
„Es ist das vorzüglichste Schönheitsmittel.“  
Da seine einzelnen Bestandtheile einer chemischen Behandlung unterworfen werden, hat es die Eigenschaft, die Haut zu conserviren, während die meisten andern Fabrikate die Haut austrocknen und spröde machen.  
In Originalpackungen zu:  
**60 Pfg., Mk., 1.-, 1.20, 1.50, 2.- und 3.-.**  
Bei Abnahme von 3 Stück 10% Rabatt.  
= Muster stehen zu Diensten. =  
Stets auf Lager bei  
**G. Puder,**  
Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 4.

Man verlange ausdrücklich „Leichner“.

**Friedrich von Weech, Rom-Fahrten.**  
Preis fein gebunden Mk. 3.-.

Inhaltsverzeichnis

**Das neue Rom - 1892.**  
Erste Eindrücke. - Sehenswürdigkeiten. - Volkleben. - Geselligkeit. - Straßenverkehr. - Der königliche Hof. - Der Clerus. - St. Peter und der Vatican. - Die historischen Studien. - Abschied von Rom.

**Im Jubiläumjahre - 1893.**  
Auf der Reise. - Der römische Karneval. - Das Bischofsjubiläum Leo's XIII. - Die Jubiläumsmesse. - Armenischer Gottesdienst. - Frühlingsanfang. - Monsignore de Waal. - Die Silberne Hochzeit des Königspaars. - Im Albanergebirge. - Tivoli. - Castel Fufano.

**Von Karlsruhe nach Rom - 1895.**  
Mailand und die Certosa. - Die Heimath Correggio's. - Toskanische Städte. - Perugia und Assisi. - Siena und Orvieto.

**Rom im Sommer - 1896.**  
Zum vierten Mal nach Rom unterwegs. - Römischer Sommerleben. - Das Fronleichnamsfest. - Das Verfassungsfest. - Ein Consistorium im Vatican. - St. Johannisfeier. - Im Sabinergebirge.

**Karlsruhe.** Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

**Café Seyfried,**  
16 Zirkel 16.  
Während der Feiertage Freiherrl. v. Seldenek'sches  
**Bock-Bier.**

# Bock-Bier.

Ueber die Weihnachtsfeiertage  
kommt bei meinen sämtlichen hiesigen  
und auswärtigen Kunden ein vorzüg-  
licher Stoff Bock-Bier zum Ausschank.

Fr. Hoepfner,  
Bierbrauerei.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben unvergeßlichen Sohn, Bruder, Schwager und  
Onkel

# Carl Winter

nach langem schweren, mit Geduld ertragenem Leiden heute Vormittag 10 Uhr im Alter von 31 Jahren  
zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1901.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 26. ds. Mts., Nachmittags  $\frac{3}{4}$  3 Uhr, von der Friedhofskapelle  
aus statt.

Trauerhaus: Werderstraße 45.

**Anzüge, Ueberzieher, Havelocks, Schlafröcke, Lodenjoppen, Gummimäntel, Stoffhosen, Piqué-Westen, Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Capes etc.**

**Bedeutend  
im Preise  
herabgesetzt.**

**N. Breitbarth, Karlsruhe,** im grossen Eckladen der Kaiser- u. **Lammstr.**

## Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

**J. K. S. der Großherzogin Luise von Baden**

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus **Fischer** bearbeiteten  
**Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.**

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.  
6 1/2 Bogen. — Preis gebunden **M. 1.—.**

Zu haben in jeder Buchhandlung.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß heute Abend 6 1/4 Uhr unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Schwiegervater, Großvater und Onkel

## Karl Ränder

im 58. Lebensjahre von seinem langen, schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1901.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am 26. Dezember ds. Js., Vormittags 10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: **Scheffelstraße 16 III.**

## Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

**Herrn Karl Ränder, Schriftsetzer,**

in Kenntniß zu setzen und zur Theilnahme am Leichenbegängniß Donnerstag den 26. ds. Mts., Morgens 10 Uhr, von der Friedhofkapelle aus, einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Theilnahme.

**Der Vorstand.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 23. Dezember.

Kilometerhefte. Auf den Stationen Wiesloch Stadt, Dielheim, Horrenberg, Baiertal, Schatthausen, Krauenberg, Mühlhausen, Eichtersheim und Waldangelloch der Nebenbahn Wiesloch—Medesheim-Waldangelloch werden Kilometerhefteinträge abgefertigt.

Die Strecke Remlingen—Wittmoos ist wieder in regelmäßigem Betrieb.

**Geldsorten vom 23. Dezember 1901.**

	Brief	Geld
20 Franken-St. . . . .	16.22	16.18
Dollars in Gold . . . . .	4.20	4.17
Ducaten . . . . .	9.66	9.62
do. al marco . . . . .	9.62	9.57
Engl. Sovereigns . . . . .	20.36	20.32
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „ . . . .	2804.—	—
Höhh. Silber „ . . . . .	76.90	74.90
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	16.20

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. Botanischen Garten.

23. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 0	740 mm	Südw.	umw.
12 „ Mitt.	+ 1	744 „	„	„
6 „ Abd.	+ 1	746 „	„	„

### Fremde

übernachteten vom 23. auf 24. Dezember.

**Alte Post.** Reimold, Priv. v. Königsfeld. Oerlich, Kaufm. v. Freiburg. Witte, Chemiker v. Wernigerode. Dimmer, Priv. v. Urloffen.

**Brattwurkgäste.** Metz, Altenbauer v. Ueberlingen. Dienbaum, Kfm. v. Frankfurt. Gebhard, Soldat v. Mühlhausen. Fri. Ortumer, Köchin v. Schönbrunn.

**Darmstädter Hof.** Keim, Insp. v. Konstanz. **Drei Könige.** Käpple, Bureauchef v. Eppingen. Waldvogel, Steinbruder v. Offenburg.

**Europäischer Hof.** Friedmann, Kfm. v. Mannheim.

**Friedrichshof.** Köhler, Kaufm. von Wiesbaden. Herrmann, Kaufm. v. Frankfurt. Sauer, Kaufm. von Grünwinkel. Killy, Priv. v. Willingen. Schulz, Kfm. v. Berlin. Vär, Kfm. von Graben. Degener, Kfm. v. Leipzig. Orwaas, Archt. v. Mannheim. Schmitthausen, Dir. v. Köln. Kan, Mar.-Ingen. Asp. von Wilhelmshaven.

**Geist.** Horn, Archt. v. Zürich. Klatt u. Jung, Kfl. v. Freiburg. Ulrich, Kaufm. v. Friedberg. Reimig, Weingutsbes. v. Landau. Cahn, Kaufm. v. Stuttgart. Wetzl, Kfm. v. Hilsbach. Wörg, Kfm. v. Hamburg. Deven, Kaufm. v. Köln.

**Goldener Adler.** Weber, Kaufm. v. Steinbach. Dörge, Geschäftsführer v. Berlin.

**Goldener Karpfen.** Darler, Berkmstr. v. Pforzheim. Guttel, Bahnbeamter v. Mannheim. Pfeiffer, Fähnchenführer v. Wörschingen. Köhler, Pionier v. Kehl. Gah, Monteur v. Sander, Kfm. v. Kenzingen.

**Goldenes Ross.** Rothschild, Kaufm. v. Bingen.

**Goldene Traube.** Köhler, Kaufm. von Zweibrücken. Stibel, Kfm. m. Sohn v. Perkinghausen.

**Grüner Hof.** Köhly, Major v. Freiburg. Peters, Ob.-Ing. m. Frau v. Feidberg. Rubin, Ingen. von Altona. Strauß, Kfm. v. Köln. Seligmann, Dir. von Amsterdam. Bercher, Stud. v. Dreisach. Fri. Schlink.

Priv. v. Lahr. Geupel, Kaufm. v. Straßburg. Göbel, Professor v. Homburg. Wittwer, Kaufm. v. Kronshagen. Langensfeld, Fabr. v. Altona. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Sommer, Kaufm. v. Halberstadt. Meyer, Kfm. von Brumath. Koch, Kaufm. v. Merstein.

**Hotel Erbrin.** Mollmann, Priv. v. Philadelphia. Hellweg, Maler v. St. Doers. Graf v. Berlichingen v. Heidelberg. v. d. Schulenburg, Oberhofmarschall von Altenburg. Thiele, Kaufm. v. Jülich. Jacobi, Kfm. v. Freiburg. Pressflug, Wäckerstr. v. Wörrihofen. Fischer, Kaufm. v. München.

**Hotel Germania.** Dr. v. Schmieder, Priv. mit Diener von Frankfurt. Schulz, Fabr. v. Reims. Gugenheim, Kaufm. v. Basel.

**Hotel Große.** Baron v. Radnitz u. v. Gayling, Leuten. v. Berlin. Baron v. Beaulieu, Hauptm. v. Bern. Weber, Leuten. v. Colmar. Frau Glaser, Priv. v. Petersburg. Brader, Priv. v. Erfurt. Fiedler, Gymn.-Lehrer v. Basel. Tilger, Kaufm. v. Bonn. Ketsch, Kaufm. v. Frankfurt.

**Hotel Leicht.** Strauß, Kfm. v. Flonheim. Kuppeler, Direktor v. Darmstadt. Breh, Kfm. v. Plauen. Lauer, Techn. v. Stuttgart.

**Hotel Lüh.** Gänger, Kfm. v. Köln. Salomon, Kfm. v. Frankfurt. Schild, Kfm. m. Frau v. Berlin. Köchler, Kfm. v. Lampertheim. Forstner, Kfm. mit Tochter v. Stuttgart. Lüh, Kfm. v. Jülich.

**Hotel Monopol.** Vogel, Kaufm. v. München. Lang, Kfm. v. Mannheim. Dahm, Kfm. v. Straßburg. Kri. Priv. v. Hamburg. Drescher, Direktor v. Liebenzell. Kuster, Del.-Verw. v. Hosen. Levy, Kaufm. von Frankfurt. Bader, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel National.** Schloß, Kaufm. v. Frankfurt. v. Dalbenden, Leuten. v. Charlottenburg. Messerschmidt, Reg.-Baumstr., u. Rein, Kfm. v. Neustadt. Fr. Martin v. München. Ort, Kfm. v. Erfurt. Maad, Kfm. v. Düsseldorf. Sauerbrunn, Leuten. v. Tübingen. Müller, Ingen. v. Wiesbaden. Paret, Einjährig-Freiw. v. Freiburg. Eilenjohn, Kfm. v. Waiblingen. Kahn, Kfm. v. Würzburg. Samson, Kfm. v. Norden. Meper, Lehrer v. Laubershofheim.

**Hotel Lannhäuser.** Galler, Reg.-Baumstr. von Cannstatt. Hildenbrand, Kaufm. v. Freiburg. Langer, Kfm. v. Schwelzingen. Simon, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Viktoria.** Dr. Sulzberger, Chem. v. New-York. Kall, Bürgerstr. v. Marbach. Gahn, Fabr. v. München. Schneider, Ing. v. Stuttgart. Müller, Ing. v. Riga. Gerzaber, Ingen. v. Weingarten. Barkai, Kfm. v. Jülich. Döbeln, Kfm. v. Mainz. Bermuth, Kfm. v. Jug. Koch u. Weber, Kf. v. Berlin. Rohling, Fabr. m. Fam. v. St. Petersburg.

**Hotel Weiß.** Kirschmid, Stud. v. Schllg. **König von Preußen.** Wader u. Bunich, Händl. v. Feldrennach. Walthier, Portier v. Stuttgart. Kugele, Musikleiter v. Mühlhausen.

**König von Württemberg.** Beder, Techn. von Appenweier. Kühle, Kammerdiener mit Frau v. Stuttgart.

**Laub.** Mayer, Kfm. v. München. Steigener, Kfm. v. Landau.

**Rußbaum.** Grüttner, Kulturbeamter von Brod. Bögte, Privat. v. Rothwell. Bugstasser, Deonom von Eilenheim. Schwelzer, Metzger v. Rastatt. Angermann, Kfm. v. Frankfurt.

**Park-Hotel.** Gehr, Ob.-Ingen. von Darmstadt. Berger, Ing. v. Weinheim. Endwll, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Neubauer, Kaufm. v. Leipzig.

**Prinz Max.** Meyer, Kfm. v. Staufen. Mellert, Kfm. v. Auerbach. Würde, Kfm. m. Sohn u. Tochter v. Calmbach. Göler, Outbef. v. Dalsbach. Weingärtner, Soldat v. Offenburg. Bloch, Kfm. v. Eichstetten.

**Reichspost.** Müller, Handelsm. v. Durlach. **Rose.** Basser, Commis von Straßburg. Krupp, Maurer v. Ludwigshafen.

**Rothes Haus.** Riep, Sekr. v. Langenzell. Held, Insp. v. Magdeburg. Dunter, Vertmischer von Kiel. Brenneisen u. Hirsch, Kf. v. Mannheim.

**Waldborn.** Kasper, Reisender von Siebelingen. Menges, Monteur, u. Held, Schlosser v. Mainz.

**Tagesordnung**

zu der am **Montag den 30. Dezember 1901,** vormittags 9 Uhr, stattfindenden **Bezirksratsitzung.**

**I. In öffentlicher Sitzung.**

**A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten:**

- 1. Klage der Firma N. J. Homburger hier gegen die Stadtgemeinde Karlsruhe, wegen Forderung Rückersatz zur Ungebühr bezahlter Verbrauchssteuer.
- 2. Klage des Gottlieb Haber in Ruffheim gegen die Gemeinde Ruffheim, wegen Einweisung in den Bürgermühen.

**B. Verwaltungssachen:**

- 3. Gesuch des Jakob Hofheinz in Blankenloch

um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank in seinem neu erbauten Hause an der Almenndgasse daselbst.

4. Gesuch des Wilhelm Koll in Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank in seinem neu zu erbauenden Hause an der Almenndgasse daselbst.

5. Gesuch des Wilhelm Schwab in Hagsfeld um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zur „Kanne“ daselbst.

6. Gesuch des Philipp Elser in Ruffheim um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zur „Krone“ in Ruffheim.

7. Gesuch des Emil Haus in Leopoldshafen um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft zur „Englischen Hof“ daselbst.

8. Gesuch des Karl Friedrich Kugel in Blankenloch um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft in seinem neu zu erbauenden Hause Hauptstr. 85 daselbst.

9. Gesuch des Josef Just hier um Erlaubnis zur Errichtung einer Verzinkerei in Klein-Ruppurr.

10. Gesuch der Hebamme Margarethe Schwarzlopf hier um Erlaubnis zum Betrieb einer Privat-entbindungsanstalt im Hause Jähringerstr. 3 hier.

11. Gesuch des Gregor Dreher hier um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Ludwig-Wilhelmstraße 12 hier.

12. Gesuch des Josef Stoedlein hier um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft zum Café „Nowad“, Nowad-Anlage 19 hier.

13. Gesuch des Wilhelm Veihäuser in Frankfurt um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank (Automatisches Restaurant) im Hause Kaiserstraße 201 hier.

14. Gesuch des Friedrich Nicht in Kriemlingen um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Jähringer Hof“, Fasanenstraße 11 hier.

15. Gesuch des Weinhandlers Franz Fischer hier um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank im Hause Kreuzstraße 29 hier.

16. Gesuch des Kaufmanns Th. Walz hier um Erlaubnis zum Kleinhandel mit Branntwein.

17. Gesuch des Johann Kolus, Wirt hier, um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank zum „Ambos“, Fasanenstr. 45 hier.

18. Gesuch der Unionbrauerei, A.-G. hier, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft ohne Branntweinschank in dem auf der Baustelle des Generalandesarchivs, der Oberrechnungskammer und des Verwaltungsgerichtshofs an der Stabelstraße zu errichtenden Kantinegebäude.

**II. In geheimer Sitzung:**

19. Ernennung von Sachverständigen zur Abschätzung von Furschäden.

20. Enthebung eines Mitgliedes des Gewerbegerichts dahier von diesem Amte.

21. Die Arbeiterermahnungen.

22. Sicherung der öffentlichen Gesundheit und Reinlichkeit.

23. Abhör der 1900er Rechnung der Gemeindefrankenversicherung Beiertheim.

24. Abhör der 1900er Gemeinde-Rechnung von Hochstetten.

**Gottesdienst. — 26. Dezember.**

**II. Christfest.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

9 Uhr **Stadtkirche** Militärgottesdienst: Herr Stadtvikar Bauer.

10 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtvikar Steinmann.

10 Uhr **Kleine Kirche:** Hr. Stadtvikar Bauer.

10 Uhr **Stadtkirche:** Hr. Stadtpf. Brückner.

10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

10 Uhr **Christuskirche:** Hr. Stadtvikar Lang.

**Diakonienhauskirche.**

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Diemer.

**Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.**

Vorn. 10 Uhr Gottesdienst: Hr. Dekan Ebert.

**Vereinshaus Herrenstraße 62.**

3 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Rehm.

5 Uhr Weihnachtsfeier der Sonntagsschule.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle.**

Waldbornstraße, Vormittags 10 Uhr: Hauptgottesdienst: Herr Pfarrer Littwin.

**Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde,** Kirchsaaal verlängerte Karlstraße 83, Hof, Vormittags 110 Uhr Leise-Gottesdienst.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Gottesdienstordnung für die Hauptkirche St. Stefan.**

**Patrocinium.**

Von 5 Uhr an Gelegenheit zur hl. Beichte.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt und leittiertes Hochamt mit Segen und Te Deum.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

3 Uhr feierliche Vesper mit Segen.

**Vernharduskirche.**

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 1/2 Uhr Weihnachtssandacht.

4 Uhr Ordensversammlung mit Predigt für die Mitglieder des 3. Ordens. Ertheilung des päpstlichen Segens.

**Liebfrauenkirche.**

6 1/2 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 1/2 Uhr hl. Messe.

2 1/2 Uhr Vesper.

**St. Vincentskapelle.**

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt.

**Ludwig Wilhelm-Krankenheim.**

8 1/2 Uhr hl. Messe.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**

8 Uhr Amt.

**St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).**

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 1/2 Uhr Vesper.

**St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).**

6 Uhr Beichtgelegenheit.

6 1/2 u. 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.

2 Uhr Weihnachtssandacht (Jubiläumssandacht).

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Auferstehungskirche.**

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.

**Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde**

(Karlstraße 49 b, II).

Vormittags 9 1/2 Uhr Predigt.

Jedermann ist willkommen!

**Tagesordnung**

**des Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

**Strafkammer II.**

**Samstag den 23. Dezember, Vormittags 9 Uhr:**

1. Jakob Friedrich Bauer von Dieblingen, wegen Körperverletzung und Bedrohung.

2. Jakob Bedmann von Klein-Kropfenburg, wegen Vergehens gegen §. 82 b des Kranken-Verf.-Ges.

3. Wilhelmine Aigner von Müllingen, wegen Betrugs.

4. Otto Knab von Kehl, wegen Verleumdung.

5. Jakob Kober von Müllburg, wegen Betrugs.

6. Karl Friedr. Pfommer von Waldbrennach, wegen Ruhestörung.

7. Max Tiefenbrunner in Königsbach, wegen Verleumdung des Otto Fiebler alda.

8. Friedrich Müller von Brödingen, wegen Verleumdung und Körperverletzung z. N. des Karl Kling in Pforzheim.

**Tagesordnung**

**des Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

**Strafkammer III.**

**Montag den 30. Dezember, Vormittags 9 Uhr:**

1. Robert Friedrich Amort von Danzig, Andreas Gustav Hermann Flering von Markt Albenleben, Johann von Gott Schaffenberg von Loos (Niederösterreich), Hugo Drachotta von Leib (Preußen), Robert Männer von Königsberg (Böhmen), wegen gewerbsmäßigen Glücksspiels.